96. Jahrgang

April 2022
Mai 2022

# der Kirchenbote

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Wunsiedel

Foto: Katrin Horn

*Seine Gerechtigkeit*
*gegen mich*
*hätte ich begriffen,*
*seine übermäßige Liebe*
*ist unbegreiflich.*

*Stefan Andres*

## Monatsspruch für April: Jesus Christus spricht: "Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende." (Mt 28,20)

Liebe Gemeinde!

Irene setzt Schritt für Schritt voreinander. Sie hat einen Rucksack auf dem Rücken, in der Hand einen Koffer, an der anderen Hand Maria, 8 Jahre alt. Beide haben sie warme Sachen angezogen, es ist kalt. Die beiden lassen alles zurück, was warm, was gut, was schön und vertraut war. Plötzlich ist es das nicht mehr. Angst hat sich über ihr ganzes Land gelegt, Gewalt, Zerstörung. Wohin gehen wir, Mama? Nach vorne, dahin, wo wir es wieder warm und gut haben werden. Und Papa? Der kommt später oder er wartet hier auf uns, wenn wir zurückkommen.

Irenes Leben war bisher so, wie das anderer junger Mütter auch, manchmal hektisch, eingespannt zwischen Arbeit und Familie – aber so, wie sie es wollte, wie es richtig war – und Maria war ihr Sonnenschein. Plötzlich ist alles anders, nichts mehr so wie vorher. Sie muss ihr Haus, ihr Land verlassen, ihr Leben und das ihrer Tochter retten – und Maria Sicherheit geben, damit die Angst nicht ihre Seele zerstört.

Diese Szene kann sich 1945 abgespielt haben, einige Menschen in unserer Gemeinde sind damals genauso geflohen und die Bilder werden wieder lebendig jetzt, da Irene und Maria aus der Ukraine kommen. Leider spielt sie sich so auch in vielen anderen Ländern der Welt ab.

Mama, ich will aber nicht weiter gehen, ich hab Angst. Es ist so laut, es ist kalt und schmutzig. Und ich hab Hunger. Ich weiß, Maria, sagt Irene, ich bin auch sehr traurig. Aber weißt du, wir brauchen keine Angst zu haben. Wir sind nicht allein. Gott geht mit uns. Er ist hier, direkt neben uns, auch wenn wir ihn nicht sehen. Jesus hat versprochen, dass er immer bei uns sein wird.

Wir beten doch auch sonst immer zu ihm. Jetzt ist er ganz nah bei uns. Maria legt ihre kleine Hand in die der Mutter und spürt: Ich bin beschützt.

Ich bin bei euch, alle Tage bis an das Ende der Erde: Jesu großer Zuspruch für die Jüngerinnen und Jünger, gerade als es so schien, dass er gar nicht mehr da wäre. Viele Menschen haben seitdem erlebt, dass das so ist: Gott ist an meiner Seite, im finsteren Tal, im Angesicht meiner Feinde – und wenn er mich zum frischen Wasser führt und mir das Leben in all seiner Fülle und blühender Vielfalt schenkt.

Wir alle erleben im Moment, wie gefährdet unsere Welt ist, die doch so sicher schien. Frieden ist nichts, was man auf Dauer besitzen könnte, genau wie das auch bei Glück oder Liebe nicht geht. Frieden ist etwas, was jeden Tag neu entsteht, was jeden Tag neu gelebt werden muss – Er ist sehr kostbar und zerbrechlich.

Aber: Jesus Christus ist bei uns. Er hat das Unmögliche möglich gemacht: er hat den Tod besiegt. Wir sind hineingenommen in Gottes Rettungsgeschichte. Die Welt ist noch alles andere als vollendet. Wir spüren es deutlich. Und doch brauchen wir nicht zu fürchten, dass uns der Himmel auf den Kopf fällt. Jesus Christus hat uns versprochen bei uns zu sein.

Weil wir das glauben, öffnen wir Häuser, Herzen und Hände für die, die uns anvertraut werden.

Und wir beten: *Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr, Gott zu unsern Zeiten*,

jeden Mittag um 12 in der Stadtkirche. Beten Sie mit – zuhause oder in der Kirche.

Susanne Böhringer

Pfarrerin

## Kriegslied

*'s ist Krieg! 's ist Krieg! O Gottes Engel wehre,*
*Und rede Du darein!*
*'s ist leider Krieg – und ich begehre,*
*Nicht schuld daran zu sein!*

*Was sollt ich machen, wenn im Schlaf mit Grämen*
*Und blutig, bleich und blaß,*
*Die Geister der Erschlagnen zu mir kämen,*
*Und vor mir weinten, was?*

*Wenn wackre Männer, die sich Ehre suchten,*
*Verstümmelt und halb tot*
*Im Staub sich vor mir wälzten und mir fluchten*
*In ihrer Todesnot?*

*Wenn tausend tausend Väter, Mütter, Bräute,*
*So glücklich vor dem Krieg,*
*Nun alle elend, alle arme Leute,*
*Wehklagten über mich?*

*Wenn Hunger, böse Seuch und ihre Nöten*
*Freund, Freund und Feind ins Grab*
*Versammelten, und mir zu Ehren krähten*
*Von einer Leich herab?*

*Was hülf mir Kron und Land und Gold und Ehre?*
*Die könnten mich nicht freun!*
*'s ist leider Krieg – und ich begehre,*
*Nicht schuld daran zu sein!*

*(Matthias Claudius)*

Herzliche Einladung zum ökumenischen Friedensgebet zum 12 Uhr-Läuten an jedem Tag außer Sonntag in der Stadtkirche.

## Osterfrühstück

Heuer wird es erstmals wieder ein gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus für alle geben, die an der Osternacht teilgenommen haben. Das Team, bestehend aus Andrea Kindl, Madeleine Seidel und Astrid Popp, wird es vorbereiten, d.h. für Getränke, Semmeln, Eier, Käse und Wurst sorgen. Wie bisher auch braucht es aber Unterstützung von Ihrer Seite: **was können/möchten Sie mitbringen? Kuchen, vielleicht etwas Deftiges? Bitte melden Sie sich bis 8. April im Pfarramt.** Herzlichen Dank schon jetzt!

---

## Fernsehgottesdienst aus Wunsiedel am 25. Mai

Nach dem ersten – gelungenen – Versuch im Juli 2021 wird es auch 2022 wieder einen vom Sender TVO aufgenommenen Fernsehgottesdienst aus Wunsiedel geben. Sie sind herzlich eingeladen, diesen Gottesdienst mitzufeiern!

Er findet statt am Mittwoch, den 25. Mai 2022 um 16 Uhr am Katharer (Katharinenkirche); bei Schlechtwetter findet er in der Stadtkirche statt. Kommen Sie zahlreich!

## „Faire Osterhasen" und vieles mehr

In der Stadtkirche liegen Listen mit den Angeboten des Eine-Welt-Ladens Wunsiedel für die Osterzeit aus. Sie geben einen guten Überblick, freilich ist ein Besuch im Eine-Welt-Laden (Kemnather Straße 5, Öffnungszeiten: Mittwoch 16:30 bis 18:00 Uhr; Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr; Samstag 9:00 bis 12:00 Uhr) auch immer möglich.

## Hilfe für Betroffene der Ukraine-Krise

Die Diakonie Katastrophenhilfe bittet um Unterstützung. In vielfältiger Weise ist die Diakonie Katastrophenhilfe vor Ort tätig:

- In der Ukraine leisten wir gemeinsam mit unseren Partnern Hilfe vor Ort. Insbesondere für Ältere, Menschen mit Behinderungen und Binnenflüchtlinge. Über die Partner werden u.a. Lebensmittel, Wasser, Medikamente und Hygiene-Artikel verteilt und psychosoziale Hilfe angeboten.
- Rumänien: Gemeinsam mit unserer Partnerorganisation AIDRom helfen wir im rumänisch-ukrainischen Grenzgebiet und stellen Lebensmittel, Trinkwasser und Hygiene-Artikel bereit.
- Slowakei: Unsere Partnerorganisation Evanjelická diakonia na Slovensku (ECAV) unterstützt ankommende Flüchtlinge im Grenzgebiet zur Slowakei mit Lebensmitteln und Hilfsgütern wie Decken oder Medikamenten.
- Wir sind mit weiteren Partnern und Netz werken (insbesondere ACt Alliance) im en gen Austausch, um Soforthilfe bereit zustellen, wie zum Beispiel Lebensmittel (u. a. Babynahrung), Hygiene-Artikel Trinkwasser oder Notunterkünfte.

Spenden können Sie online (www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spende, siehe QR-Code) oder klassisch mit Angabe „Ukrainehilfe" per Überweisung auf das Konto IBAN DE68 5206 0410 0000 5025 02, BIC GENODEF1EK1 bei der Evangelischen Bank.

Für die Unterstützung und die Arbeit unserer Kirchengemeinden und der Diakonie für Geflüchtete, die im Landkreis Wunsiedel angekommen sind, haben wir ein Spendenkonto eingerichtet: IBAN: DE78 7805 0000 0200 3290 19, BIC: BYLADEM1Hof bei der Sparkasse Hochfranken.

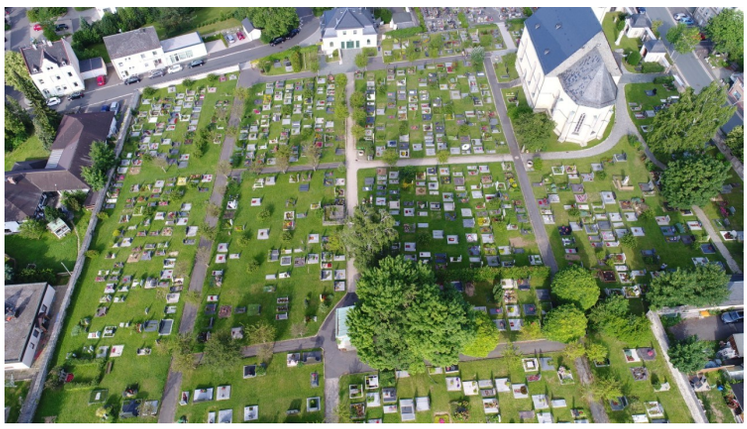
Gut 3.000,00 € erbrachte der Erlös des Konzertes für die Ukraine. Vor Corona-gerecht vollbesetzter Stadtkirche musizierten der Wunsiedler Jugendchor und weitere Gesangs- und Instrumentalsolisten.

## Friedhof Wunsiedel

In den letzten Jahren wurden wir immer wieder gefragt, ob wir nicht – wie es in anderen Orten der Nachbarschaft üblich ist – eine „Friedhofsaktion" durchführen, also freiwillige Helfer an einem Tag zu einem gemeinsamen Arbeitseinsatz einladen wollen. Der Kirchenvorstand hat das bedacht und daher laden wir alle, die gerne mithelfen wollen, ein, sich mit uns am 30. April von 9 bis 12 Uhr am Friedhof zu treffen.

Bitte bringen Sie sicheres Schuhwerk mit. Werkzeug, Rasenmäher usw. stellen wir (Heckenschnitt ist im April aber ja z. B. nicht mehr erlaubt).

Wir freuen uns, wenn wir gemeinsam den Friedhof zu Beginn des Frühlings im Fichtelgebirge für das Jahr fit machen können.



Leider ist unser Friedhof weiterhin defizitär und wir können nicht in dem Umfang Personal beschäftigen, wie es eigentlich notwendig wäre. Förderungen und Unterstützung z. B. von kommunaler Seite sind leider auch nicht möglich. Wir hoffen, daß wir dank der gemeinsamen Arbeit dem Sommer besser entgegensehen können.

Getränke und die mittägliche Brotzeit werden von uns übernommen.

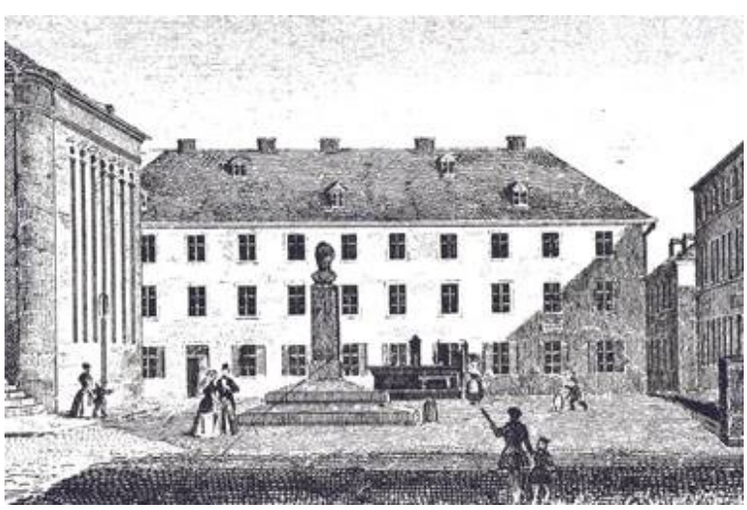
## Kirchgeld und Gemeindehaus

Manche werden es schon gesehen haben: Am Gemeindehaus gibt ein paar „Testsprossen", das erste Anzeichen für notwendige Arbeiten am und im Gemeindehaus. Nicht nur die Fenster sind in die Jahre gekommen, auch Wände und Böden, das Dach, die Elektrik und anderes mehr brauchen Renovierungen oder gar Ersatz. Nach Möglichkeit sollen die neuen Fenster Sprossenfenster sein, wie es sich für ein Gebäude aus dem 19. Jahrhundert gehört. Auch energetische Aspekte spielen bei den Planungen eine große Rolle. Eine neue Rampe vor dem linken Eingang soll einen leichteren Zugang ermöglichen.

Auf jeden Fall benötigen wir für diese notwendigen Maßnahmen auch Geld.

Unser Gemeindehaus kann auch für Familienfeiern, Vereinstreffen usw. gemietet werden.
Bitte wenden Sie sich bei Interesse ans Pfarramt.

Daher hat der Kirchenvorstand das Kirchgeld des Jahres 2022 für die Arbeiten am Gemeindehaus bestimmt. Sie werden im Sommer den „Kirchgeldbrief" erhalten. Wir bitten um Ihr Kirchgeld, um das Gemeindehaus als „Zuhause" so vieler Kreise, Gruppen und Veranstaltungen zu erhalten.



Das Gemeindehaus um 1840, damals noch „Deutsche Volksschule"

## Pfarrer in Ruhe Otto Thinschmied verabschiedet

Am Sonntag, 20. Februar hat Pfarrer Otto Thinschmied seinen letzten Gottesdienst in der St.-Jakobuskirche zu Bernstein gehalten. Aus diesem Anlass würdigten Peter Fröber als Vertrauensmann des Kirchenvorstands Bernstein, Thomas Pöhlmann als Vertreter des Kirchenvorstands Wunsiedel aus dem Sprengel Holenbrunn sowie Dekan Peter Bauer die Verdienste des Ruhestandsgeistlichen, der sich selbst als verordneten Diener des Wortes Gottes versteht.

Die beiden Kirchenvorsteher gingen dabei in erster Linie auf die zahlreichen Vertretungsdienste ein, die der ehemalige Krankenhausseelsorger und Schulpfarrer Otto Thinschmied seit etwa 30 Jahren in Bernstein und später dann auch in Holenbrunn übernommen hat. Dekan Peter Bauer hob darüber hinaus hervor, wie oft sich der Geistliche während seines Wirkens im Ausland als Urlaubsseelsorger betätigt hat.

Das Bild zeigt ihn, wie er bei seinem letzten Gottesdienst in Bernstein noch einmal die versammelte Gemeinde gesegnet hat.

Pfarrer Klaus Göpfert

## Vandalismus an Konfi-Bäumen

Auf dem Gelände, welches die Stadt Wunsiedel dem OGV Holenbrunn zur Pflanzung von Konfi-Bäumen zur Verfügung gestellt hat, haben unbekannte Vandalen die mit viel Liebe gepflanzten Bäume beschädigt. Von einem der Bäume wurde die Spitze abgebrochen, auch die Tafeln mit den Aufschriften „Konfirmation 2020“ und „Konfirmation 2021“ wurden entwendet. Anzeige wurde erstellt. Wir appellieren an alle, solche sinnlosen Zerstörungen zukünftig zu unterlassen.

---

## Testaktion der DLRG Wunsiedel

Vor der Konfi-Freizeit kam die DLRG Wunsiedel ins Gemeindehaus und testete die Teilnehmer*innen. Vielen Dank dafür!

---

katakombe

## Für Konfis

- 01. April 17 bis 19 Uhr
Wanderung auf den Katharinenberg

- 08. April 17 bis 19 Uhr
gemeinsam Pizza belegen

EVANGELISCHE JUGEND Fichtelgebirge

## Kindermusical am 28. Mai um 18.00 Uhr Ritter Rost fährt in den Urlaub

Am Samstag, 28. Mai 2022, lädt der Kinder- und Jugendchor auf den Marktplatz in Wunsiedel zur Aufführung des Kindermusicals "Ritter Rost fährt in den Urlaub" von Jörg Hilpert und Felix Janosa ein. Ritter Rost (Max Bayer) beklagt sich über sieben Wochen Regenwetter, und so beschließt er gemeinsam mit Burgfräulein Bö (Antonia Nagengast) und Drache Koks (Johanna Pfliegensdörfer), nach Schrottland zu fahren, wo laut Reiseprospekt immer erstklassiges Sonnenwetter herrschen soll. Mit dem gusseisernen Zeppelin des Erfinders Graf Zacharias von Zitzewitz (Jason Weber) fliegen sie hin und treffen dort am Strand König Bleifuß den Verbogenen (Sophia Daum) mit seinem Hofschreiber Ratzefummel (Valentine Riedel) und seiner schwer verkäuflichen Tochter Magnesia (Anika Hait) sowie zahlreichen weiteren Ritterkollegen. Das Wetter dort ist leider auch nicht besser als daheim, und so soll Ritter Rost gegen das schlechte Wetter kämpfen.

Ob es ihm gelingt, oder ob das Sonnenwetter auf andere Weise zurückkommt, wird hier natürlich nicht verraten.

Herzliche Einladung an Kinder und Familien, an Jung und Alt zu einem vergnüglichen Open-Air-Abend mit viel musikalischem Witz und Esprit!

---

## Konzert des Posaunenchores am 7. Mai um 19 Uhr in der Stadtkirche

Die Bayerischen Posaunenchöre sind im Verband Evangelischer Posaunenchöre in Bayern e.V. mit Sitz in Nürnberg zusammengeschlossen. Fünf hauptamtliche Posaunenwarte kümmern sich v.a. um Schulung und Fortbildung.

Alle vier Jahre gibt der Verband auch ein Bläserheft mit Kompositionen alter und neuer Meister heraus. Auch KMD Reinhold Schelter ist mit einigen Kompositionen in den Heften von 2014 und 2018 vertreten.

Das Bläserheft 2022 zeichnet sich wieder durch eine große Vielfalt aus. Am 7. Mai erklingen daraus Kompositionen des Offenburger Dekanatskantors Traugott Fünfgeld (Ballade und "Wunderbarer König"), eine Suite von Georg Friedrich Händel, das "Verleih uns Frieden des Bad Stebener Dekanatskantors Stefan Romankiewicz, eine Fantasie zu "Der Mond ist aufgegangen" unseres Landeskirchenmusikdirektors Ulrich Knörr, das spritzige "Jolly up your life" von Ingo Luis u.a.m. Lassen Sie sich überraschen!

## Konfirmandinnen und Konfirmanden 2022

Beichtgottesdienst zur Konfirmation:
9. April 2022 um 15.00 Uhr in der Martin-Luther-Gedächtniskirche Holenbrunn
Konfirmation in Holenbrunn:
10. April 2022 um 9.30 Uhr und 11.00 Uhr

Konfirmanden-Kurs: Pfr. Klaus Göpfert

Beichtgottesdienst zur Konfirmation:
23. April 2022 um 15.00 Uhr in der Stadtkirche
Konfirmation in Wunsiedel:
24. April 2022 um 11.00 Uhr in der Stadtkirche

Konfirmanden-Kurs I: Pfrin. Susanne Böhringer

Konfirmanden-Kurs II: Pfrin. Susanne Böhringer

---

Beichtgottesdienst zur Konfirmation:
23. April 2022 um 15.00 Uhr in der Stadtkirche
Konfirmation in Wunsiedel:
24. April 2022 um 9.00 Uhr in der Stadtkirche

Konfirmanden-Kurs: Pfr. Hans-Christian Neiber

---

## Elternabende zum Thema Alkoholkonsum von Jugendlichen/jungen Erwachsenen

Im Rahmen des Alkoholpräventionsprojektes **HaLT – Hart am LimiT** findet eine Reihe digitaler Elternabende statt. Nach einem kurzweiligen Vortrag gibt es viel Raum für Fragen und Austausch.

**07. April 2022, 20:30 Uhr** – Thema: „Gefahren von Alkohol bei Jugendlichen"

**19. Mai 2022, 20:30 Uhr** – Thema: „Eine Sucht entsteht erst ganz allmählich. Wie erkenne ich eine evtl. entstehende Sucht und wie verhalte ich mich bereits im Vorfeld?"

**30. Juni 2022, 20:30 Uhr** – Thema: „Dem Gruppenzwang widerstehen - wie kann ich als Erziehungsberechtigter meinem Kind dabei helfen?"

Interessierte können sich über den folgenden QR-Code oder über die news auf der Seite www.halt-ostbayern.de anmelden. Die Zugangsdaten erhalten sie dann per Email.

Das Projekt wird finanziert aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit, aus Mitteln der gfi gGmbH als Trägerin sowie durch örtliche SponsorInnen und KooperationspartnerInnen.

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

## Bibelwoche in der MAXI-Kita

Die Kindergartenkinder der Maxi-Kita haben zum Thema „Daniel in der Löwengrube" mit Daniel und seinen Freunden ein Abenteuer erlebt. Es ging um die Frage, wer der Größte und Mächtigste auf der Welt ist. Daniel hat einen löwenstarken Freund, dem er sich immer anvertraut und das ist Gott! Jeden Tag freuten sich die Kinder über ein weiteres Theaterstück zur Geschichte, welches die Erzieher zum Besten gaben. Mit Begeisterung wurde zu „Daniel in der Löwengrube" gesungen, fröhliche Spiele gemacht, gebetet und tolle Löwenmasken gebastelt. Die Kinder machten durch die biblische Geschichte die Erfahrung von Neid und Eifersucht aber auch, wie Gott sich in allen Lebenslagen neben uns stellt und uns mächtig zur Seite steht. Gerade dann, wenn wir uns alleine fühlen. Das Gebet spielte während der ganzen Woche eine zentrale Rolle.

Beten gibt Hoffnung, Kraft und Mut und das Tolle, wir dürfen immer und überall mit Gott ins Gespräch kommen und zu ihm beten. Zum Abschluss der Bibelwoche bekam jedes Kind einen Tropfen Duftöl in die Hand verbunden mit einem Segen:

„Gott begleitet mich durch diesen Tag,
was auch kommen mag
Wie der Duft in meiner Hand – unsichtbar –
Und trotzdem ist er da, ganz nah!"

## Neuer Konfirmanden-Kurs:

Im Juni beginnt der neue Konfirmanden-Kurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2023 in Wunsiedel, Holenbrunn und Bernstein. Alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern sind herzlich zum Gottesdienst und anschließendem Info-Abend am Mittwoch, 18. Mai 2022 eingeladen.

Dieser findet um 19.00 Uhr in der Stadtkirche St. Veit in Wunsiedel statt und beginnt mit einem Gottesdienst.

Dabei kann man sich informieren, was die zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden erwartet.

Im Anschluss an diesen Abend bzw. bis spätestens Freitag 27. Mai ist dann Gelegenheit, sich für neuen Konfi-Kursanzumelden.

## Die Sonntagsinsel

Bunter Mitmachgottesdienst
für die ganze Familien
**Ostermontag, 18. April 2022, 11:15 Uhr**
Stadtkirche St. Veit
Tauferinnerung,
Taufe
und Kinderchor

KIRCHE MIT KINDERN

**Sonntag, 15. Mai 2022, 11:15 Uhr**
Stadtkirche St. Veit
Die Rettung aus der „Trollwelt"
zum Luisenburgkinderstück
mit der Theaterpädagogik
Anschließend Mittagessen
für alle im Gemeindehaus

Sorgen kann man teilen.

TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222
Der Anruf ist kostenfrei.

## April 2022

**1. April, Freitag**

19.00 Uhr Holenbrunn (Team EJ Fichtelgebirge)
Ladezeit/Jugend Gottesdienst

**3. April, Judika**

*Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele."* *Mt 20,28*

08.30 Uhr Stadtkirche (Neiber)
10.00 Uhr Stadtkirche (Neiber)
*Kollekte:* Diakonisches Werk Bayern I

**6. April Mittwoch**

19.00 Uhr Spitalkirche (Bauer)
6. Passionsandacht

**9. April, Samstag**

15.00 Uhr Holenbrunn (Göpfert)
Beichtgottesdienst

**10. April, Palmsonntag**

*Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.*
*Joh 3,14b.15*

08.30 Uhr Stadtkirche (Böhringer)
09.30 Uhr Holenbrunn (Göpfert)
Konfirmation mit Posaunenchor
10.00 Uhr Stadtkirche (Böhringer)
11.00 Uhr Holenbrunn (Göpfert)
Konfirmation mit Posaunenchor
*Kollekte:* Theologische Ausbildung

**14. April, Gründonnerstag**

18.30 Uhr Stadtkirche (Bauer)
mit Beichte und Abendmahl
20.00 Uhr Holenbrunn (Bauer)
mit Beichte und Abendmahl

**15. April, Karfreitag**

10.00 Uhr Stadtkirche (Böhringer)
mit Beichte und Abendmahl
10.15 Uhr Holenbrunn (Göpfert)
mit Beichte und Abendmahl
15.00 Uhr Friedhofskirche (Neiber)
Andacht zur Sterbestunde Christi
mit Kantorei
**Bitte eine Blume mitbringen**
*Kollekte:* Diakonisches Werk Selb/WUN

**17. April, Ostersonntag**

*Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.* *Offb 1,18*

06.00 Uhr Friedhofskirche (Neiber)
Osternacht mit anschl. Frühstück
10.00 Uhr Stadtkirche (Bauer)
mit Posaunenchor und Solistin
10.15 Uhr Holenbrunn (Göpfert)
mit Abendmahl
*Kollekte:* Kirchenpartnerschaft Bayern und Ungarn

**18. April, Ostermontag**

11.15 Uhr Stadtkirche (Böhringer)
Sonntagsinsel mit Kinderchor
Kollekte: Kirchenmusik

**23. April, Samstag**

15.00 Uhr Stadtkirche (Böhringer/Neiber)
Beichtgottesdienst

**24. April, Quasimodogeniti**

*Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.* *1. Petr 1,3*

09.00 Uhr Stadtkirche (Neiber)
Konfirmation mit Jugend-/Posaunenchor
11.00 Uhr Stadtkirche (Böhringer)
Konfirmation mit Jugend-/Posaunenchor
*Kollekte:* Jugendarbeit

# Mai 2022

## 1. Mai, Misericordias Domini

*Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.*
*Joh 10,11a.27–28a*

08.30 Uhr Stadtkirche (Bauer)
10.00 Uhr Stadtkirche (Bauer)
mit kleinen Bezirkschor Rügheim
10.15 Uhr Holenbrunn (Neiber)
*Kollekte:* Übersetzung/
Weitergabe Bibel

Im Gottesdienst am 1. Mai um 10 Uhr ist der Kleine Bezirksposaunenchor aus Rügheim zu Gast, der unseren Gesang begleiten und einige Stücke für uns spielen wird.

## 8. Mai, Jubilate

*Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.*
*2. Kor 5,17*

10.00 Uhr Stadtkirche (Neiber)
Silberne Konfirmation
*Kollekte:* Evang. Jugendarbeit/Bayern

## 14. Mai, Samstag

16.00 Uhr Spitalkirche (Bauer)
Andacht für Dekan Werner Guth

## 15. Mai, Kantate

*Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.* *Ps 98,1*

08.30 Uhr Stadtkirche (Lektor)
10.15 Uhr Holenbrunn (Göpfert)
11.15 Uhr Stadtkirche (Böhringer)
Sonntagsinsel
*Kollekte:* Kirchenmusik in Bayern

## 18. Mai, Mittwoch

19.00 Uhr Stadtkirche (Böhringer, Neiber, Göp-

QR-Code für die Gottesdienste auf TV-Oberfranken:

## 22. Mai, Rogate

*Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.* *Ps 66,20*

10.00 Uhr Stadtkirche (Bauer)
Goldene/Platin Konfirmation
mit Posaunenchor
*Kollekte:* Gemeindehaus

## 25. Mai, Mittwoch

16.00 Uhr Katharinenberg (Neiber)
TVO-Gottesdienst

## 26. Mai, Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Josefskapelle (Neiber)
mit Posaunenchor
*Kollekte:* Friedhof

## 29. Mai, Exaudi

*Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.* *Joh 12,32*

08.30 Uhr Stadtkirche (Böhringer)
10.00 Uhr Stadtkirche (Böhringer)
10.15 Uhr Holenbrunn (Göpfert)
Jubelkonfirmation
*Kollekte:* Diasporawerke

## Jubelkonfirmationen Wunsiedel 2022

Silberne Konfirmation, vor 25 Jahren

Goldene Konfirmation, vor 50 Jahren

Platin Konfirmation, vor 55 Jahren

Jubelkonfirmation Wunsiedel 2022

## Jubelkonfirmationen Wunsiedel/Holenbrunn 2022

Gnaden-Konfirmation, vor 70 Jahren

## Hinweis:

Von manchen der Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden wissen wir, ob sich die Namen geändert haben oder sie vielleicht schon verstorben sind. Allerdings nicht von allen. Daher und aus datenschutzrechtlichen Gründen nennen wir hier die Namen, wie sie in unseren Kirchenbüchern vermerkt sind.

Wir haben uns bemüht, die Adressen aller Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden herauszufinden. Nicht immer hatten wir Erfolg. Geben Sie daher die Information und auch die Einladung zum Gottesdienst gerne weiter.

---

## Erlebnistanz im Gemeindehaus

Nach langer Coronapause wollen wir nun wieder mit dem Tanzen beginnen. Erlebnistanz ist der neue Name, den sich der Bundesverband Seniorentanz gegeben hat. Doch es sind unsere gewohnten Tänze für Menschen ab 50 plus. Wir tanzen zunächst mit Abstand und im Sitzen, doch im Laufe des Jahres wollen wir auch wieder auf die Tanzfläche.

Kreistänze, Blocktänzen, Paartänze, Square-Tänze, Gassentänze usw., alles was Spaß macht. Dazu braucht es keinen festen Partner, Jede und Jeder kann alleine kommen, den der Erlebnistanz lebt vom Partnerwechsel und fördert sowohl körperliche und geistige Beweglichkeit.

Die nächsten Termine:

Dienstag, 10. Mai um 16.00 Uhr

Dienstag, 25. Mai um 16.00 Uhr

Ich freue mich auf das Tanzen mit Ihnen.

Karin Herrmann, Tanzleiterin

Bitte vergessen Sie nicht Impfnachweis und Maske!

## Nachmittagskaffee

Wir machen einen neuen Anlauf! In der Hoffnung, dass wir im Mai einmal wieder ohne Sorgen zusammen sitzen können, planen wir einen Kaffeenachmittag

am 19. Mai von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr im großen Saal des Gemeindehauses.

Christine Roth bringt uns dabei auf unterhaltsame Weise (auch die Wunsiedler) Glocken näher. Ihr Thema lautet „Frieden sei ihr erst Geläute." Es ist auch genug Zeit, um gemütlich Kaffee zu trinken und zu plaudern.

Bitte sprechen Sie Freunde und Nachbarn an. Wir freuen uns, uns wieder treffen zu können.

Gerne holen wir Sie ab, bitte geben Sie deswegen im Pfarramt Bescheid.

---

## Corona-Regelungen

Bis auf weiteres werden wir die Maskenpflicht in unseren Gottesdiensten beibehalten und bitten um die Einhaltung von Abständen. Das Abendmahl feiern wir in der Karwoche und an Ostern wieder in beiderlei Gestalt (Brot und Wein) und nicht mehr als Wandelabendmahl. Die Hostie wird von den Austeilenden sehr leicht in den Wein getaucht.

---

## Dekan Guth

In Wunsiedel ist es seit einigen hundert Jahren Sitte, daß Bilder bzw. Portraits der verstorbenen Superintendenten und Dekane aufgehängt werden. Das Bild von Dekan Werner Guth werden wir im Rahmen einer Andacht am 14. Mai um 16 Uhr in der Spitalkirche aufhängen.

Herzliche Einladung dazu.

## Sexualisierte Gewalt in der Kirche darf kein Tabu bleiben
## Landesbischof bittet Betroffene, sich zu melden

Es ist ein Widerspruch, der gar nicht größer sein kann: In einer Kirche, die sich Nächstenliebe und Hilfe für Schwache auf die Fahnen schreibt, wurde vielen Menschen sexualisierte Gewalt angetan von Kirchenmitarbeitenden. In der bayerischen Landeskirche haben sich in den vergangenen Jahren 166 Personen gemeldet, denen in den letzten vier Jahrzehnten dieses Leid zugefügt wurde. 80% der meist weiblichen Betroffenen waren minderjährig, über die Hälfte war unter 14 Jahren. Ein Drittel der Übergriffe an Kindern passierte in Kirchengemeinden, der größere Teil in kirchlichen oder diakonischen Heimen. Die meisten Täter waren männlich. Experten gehen allerdings davon aus, dass auch in der bayerischen Landeskirche deutlich mehr Menschen sexualisierte Gewalt erlitten haben als die bisher bekannten 166 Personen.

### Schutzkonzepte in allen Kirchengemeinden

„Auch der letzte Kellerwinkel des Gemeindehauses muss für Kinder und Jugendliche ein sicherer Ort sein", dieses Ziel hat sich die Kirchenleitung gesetzt. Dafür hat die Landessynode 2020 ein Präventionsgesetz verabschiedet. Dieses Gesetz ist eine Selbstverpflichtung, alle Arbeitsbereiche in Kirche und Diakonie auf Risiken zu überprüfen und Vorkehrungen zu treffen, damit sexualisiert Gewalt erst gar nicht passiert – oder, wenn doch, rasch und konsequent gehandelt wird. Denn sexualisierte Gewalt hinterlässt bei den Betroffenen oft schwere seelische Schäden, die ein Leben lang nicht heilen. Ein 8-köpfiges Präventionsteam wird in allen Bereichen der Landeskirche die Mitarbeitenden schulen und Schutzkonzepte erarbeiten helfen.

### Nicht die Augen verschließen

Das kann allerdings nur gelingen, so Barbara Pühl, die Leiterin der Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt, wenn alle Haupt- und Ehrenamtlichen mitmachen und nicht die Augen verschließen nach dem Motto: Sowas kommt doch bei uns nicht vor! Alle müssen für sich akzeptieren: Das ist auch ein Thema bei uns, betont Pühl.

Denn sexualisierte Gewalt kann überall geschehen, auch in der eigenen Kirchengemeinde. Und es ist nicht nur in der Vergangenheit geschehen.

### Landeskirchenrat will aufklären

Der Landeskirchenrat ist entschlossen, alles zu tun, damit sexualisierte Gewalt in der Kirche nicht mehr passiert. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass man die Fehler kennt, die in der Vergangenheit passiert sind und daraus lernt. Dafür hat die bayerische Landeskirche ihre Akten geöffnet für eine EKD-weite wissenschaftliche Studie des Forschungsverbunds ForuM.

Die Studie soll herausfinden, welche Strukturen in der evangelischen Kirche sexualisierte Gewalt begünstigen. Die Ergebnisse sollen im Herbst 2023 vorliegen. Für den Landeskirchenrat ist es selbstverständlich, mit den Strafverfolgungsbehörden zusammenzuarbeiten. Schwerwiegende gemeldete Verdachtsfälle werden möglichst mit dem Einverständnis der betroffenen Person zur Anzeige gebracht. Es wird darauf geachtet, Betroffene bestmöglich zu schützen und zu begleiten.

Der bayerische Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm bittet Betroffene, sich zu melden (bei der Ansprechstelle für sexualisierte Gewalt - sie ist erreichbar unter Telefon unter 089 5595-335 oder per Email: AnsprechstelleSG@elkb.de). Betroffene werden dort beraten und unterstützt – etwa durch Therapiestunden oder einen unabhängigen Anwalt. Betroffene, deren Fall strafrechtlich verjährt ist, können durch die Unabhängige Kommission finanzielle Anerkennungsleistungen erhalten. Diese mit Fachleuten besetzte Kommission vergibt Leistungen bis zu 50.000 Euro.

*Weitere Informationen bei: Dr. Barbara Pühl, Leiterin der Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt in der ELKB, Tel. 089 5595 676*

Anmerkung: Bei diesen 166 Fällen handelt es sich um unterschiedliche Grade von sexualisierter Gewalt, von Belästigung bis zum aktiven Mißbrauch. Das ändert aber nichts daran, dass jeder Fall ein Fall zuviel ist.

## ENDLICH wieder gemeinsam unterwegs – Konfiwochenende im Frankenwald

Bis zuletzt wegen der Pandemie in Frage gestellt, konnte es endlich stattfinden: das Wochenende aller Wunsiedler, Holenbrunner und Bernsteiner Konfis gemeinsam mit einem Team, bestehend aus Miriam Zöllner von der Dekanatsjugend, ehrenamtlichen Teamer*innen und natürlich den drei Pfarrersleuten, die für die Konfikurse verantwortlich zeichnen. Bevor es losging, wurden alle noch einmal mit Unterstützung der DLRG durchgetestet. Das Christian-Keyßer-Haus in Schwarzenbach am Wald bot Unterkunft und Verpflegung, und auf die Konfis wartete ein reichhaltiges inhaltliches Programm rund um die eigene Identität:

Wer bin ich und wer würde ich gerne sein? Diese Frage führte durch das Wochenende, das viel Freude bereitete. Neben der inhaltlichen Beschäftigung kam auch der Spaß nicht zu kurz, und so kehrten am Sonntag alle ziemlich müde, aber wohlbehalten nach Hause zurück.

Einen herzlichen Dank an Miriam Zöllner, die das Wochenende engagiert leitete und an alle Ehrenamtlichen, die ihre Ideen, Nerven und Zeit investiert haben.

Hans-Christian Neiber

---

### Baumbestattungen

Scheinbar ist nicht überall bekannt, daß Urnen-Baumbestattungen auf unserem Friedhof schon lange möglich sind. Wahrscheinlich sind sie auch günstiger und leichter erreichbar als die in einem „Bestattungswald" sein werden. Bei den Urnengräbern um Bäume und Stelen auf unserem Friedhof können auch z.B. Blumen abgelegt werden (was bei einem „Bestattungswald" selten erlaubt ist).

### Schafkopf

Am 13. Mai findet um 19 Uhr wieder die Schafkopfrunde in Holenbrunn statt.

Eingeladen sind alle Interessierten, unabhängig von Konfession, Alter, Geschlecht o.ä.

## TAUFEN

## VERSTORBENE

## BESONDERE GEBURTSTAGE

### APRIL 2022

### MAI 2022

*Mein sind die Jahre nicht,*
*die mir die Zeit genommen;*
*mein sind die Jahre nicht,*
*die etwa mögen kommen;*
*der Augenblick ist mein,*
*und nehm ich den in acht,*
*so ist der mein,*
*der Zeit und Ewigkeit gemacht.*

*Andreas Gryphius*

Aus unseren Kirchbüchern

Der nächste Kirchenbote erscheint voraussichtlich am 27. Mai 2022.

## Landeskirchliche Gemeinschaft Wunsiedel

Gemeinschaftsstunden

Sonntag, 3. April, 17.00 Uhr
Ostermontag, 18. April, 17.00 Uhr
Sonntag, 1. Mai, 17.00 Uhr
Sonntag, 15. Mai, 17.00 Uhr
im Evang. Gemeindehaus

## Deutsch-Farsi-Bibelstunde

Dienstags, 18.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus,
kleiner Saal

## Erlebnistanztanz

Dienstag, 10. Mai, 16.00 Uhr
Dienstag, 24. Mai, 16.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus

## Schafkopfabend Holenbrunn

Freitag, 13. Mai, 19.00 Uhr
Freitag, 27. Mai, 19.00 Uhr
im Nebenraum Kirche Holenbrunn

## Kantorei & Kirchenmusik

**Kinderchor ab 5 Jahre:**
mittwochs, 16.00 - 18.00 Uhr

**Jugendchor ab 4. Klasse:**
montags, 17.00 - 18.30 Uhr
Leitung: Ulrike Schelter-Baudach

**Posaunenchor:**
dienstags, 20.00 – 21.30 Uhr
Jungbläserausbildung nach Vereinbarung/Anfrage

**Gospelchor:**
mittwochs, 20.00 – 21.30 Uhr

**Chor der Kantorei:**
donnerstags, 19.30 – 21.00 Uhr
Leitung: KMD Reinhold Schelter

## Krabbelgruppe

Bei Interesse können Sie sich gerne mit Frau Winterstein in Verbindung setzen unter der Handynummer:
0160/6321827

## Musikgarten

**Kinder von 0 – 1,5 Jahre**
montags, 9.30 Uhr - 10.15 Uhr
**Kinder von 2 – 4 Jahre**
montags, 15.30 Uhr - 16.15 Uhr
**Kinder von 1 – 3 Jahre**
freitags, 16.00 Uhr - 16.45 Uhr

im Evang. Gemeindehaus
Kontakt bei Rückfragen:
Ulrike-Schelter-Baudach
Tel. 600660

## Betreutes Wohnen

Zollbrücke
Mittwoch, 13. April, 14.30 Uhr
Mittwoch, 11. Mai, 14:30 Uhr

## Senioren- und Pflegeheim

St. Elisabeth
Dienstag, 12. April, 10.30 Uhr
mit Abendmahl
Dienstag, 10. Mai, 10.30 Uhr

## Nachmittagskaffee

Donnerstag, 19. Mai, 14.30 Uhr
im Evang. Gemeindehaus

## Fastenessen "to go" !

Das Eine Welt Ladenteam lädt am Sonntag, den 3. April von 11.00 - 12.30 Uhr, sehr herzlich zum traditionellen Fastenessen ins Pfarrheim ein.
Pandemiebedingt findet jedoch auch in diesem Jahr leider kein gemütliches Miteinander-Essen statt. Die Kartoffel-Gemüsesuppe, wahlweise mit Würstchen, wird in mitgebrachte Gefäße ausgegeben.
Eine Voranmeldung hierfür ist wünschenswert, aber nicht erforderlich.
Bei dieser Gelegenheit wird im Pfarrsaal ein Großteil des Warenangebotes aus dem Eine Welt Laden zum Verkauf angeboten.
Auf Wunsch kann die Suppe auch geliefert werden (Anmeldung unter 015154259907 oder 09232/1797).
Alle Spende für diese Fastenessenaktion kommen dem Hilfswerk MISEREOR zugute.
Das Eine Welt Ladenteam freut sich auf Ihren Besuch und wünscht schon mal "guten Appetit"!

## Hausabendmahl

Gerne feiern wir mit Ihnen und Ihrer Familie auch Hausabendmahl. Die Passionszeit bietet sich dafür an.

## Bankverbindung für Spenden

Evang.-Luth. Pfarramt
VR-Bank Fichtelgebirge
IBAN DE70 7816 0069 0000 9633 30
BIC GENODEF1MAK

**IMPRESSUM**
Inhalt: Evang. Kirchengemeinde Wunsiedel
Verantwortlich: Dekan Peter Bauer
Druck: KB Medien GmbH & Co.KG, Wunsiedel, Auflage: 3.000

## Hier erreichen Sie uns:

**Pfarramt**
Katja Bauer
Maximilianstraße 32/34
Telefon: 09232/6181
Fax: 09232/8197
Wochenenddienst:
Mobil: 0160 94720523
pfarramt.wunsiedel@elkb.de

**Dekanat**
Karin Neuper-Schenkl
Maximilianstraße 32/34
Telefon: 09232/6181
Fax: 09232/8197
dekanat.wunsiedel@elkb.de

**I. Sprengel**
Dekan Peter Bauer
Maximilianstraße 32/34
Telefon: 09232/6181
pfarramt.wunsiedel@elkb.de
dekanat.wunsiedel@elkb.de

**II. Sprengel**
Pfr. Hans-Christian Neiber
Egerstr.46
Mobil: 0178 8433820
hans-christian.neiber@elkb.de

**III. Sprengel**
Pfr. Klaus Göpfert
Bernstein 18
Telefon: 09232/3800
klaus.goepfert@elkb.de

**IV. Sprengel**
Pfrin. Susanne Böhringer
Telefon: 09232/8316
Mobil: 0151/52549627
Breitenbrunner Weg 16
susanne.boehringer@elkb.de

**Stadtkirchnerei und Friedhofsverwaltung**
Andreas Fadel
Jean-Paul-Platz 3
Telefon: 09232/2562
friedhof.wunsiedel@elkb.de

**Kantor**
KMD Reinhold Schelter
Dr.-Herold-Weg 9
Telefon: 09232/600660
reinhold.schelter@elkb.de

**Musikgarten**
**Kinder-/Jugendchor**
Ulrike-Schelter-Baudach
Dr.-Herold-Weg 9
Telefon: 09232/600660
u.schelba@gmx.de

**Evang. Jugend – Büro**
Stefanie Hopp
derzeitige Vertretung:
Stefanie Unglaub
Pfarrhof 2
95615 Marktredwitz
Telefon: 09231/647569
ej.fichtelgebirge@elkb.de

**Diakoniestation**
Gemeindeschwestern
Maximilianstraße 34
Telefon: 09232/91235
**Diakonisches Werk**
Bezirksamtsstraße 8
Telefon: 09232/99490

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**
Hofer Straße 31
Telefon: 09232/881453

**Kindergärten**
Käthe-Luther-Kinderhaus
Talstraße 2, Holenbrunn
Telefon: 09232/3167
kiga-holenbrunn@kita-wunsiedel.de

Maxi-Kindergarten
Maximilianstraße 4
Telefon: 09232/7875
maxikiga@kita-wunsiedel.de

Kinderkrippe Zwergerlbande
Sechsämterlandstraße 26
Telefon: 09232/919897
zwergerlbande@kita-wunsiedel.de

Kinderhaus Sternenzelt
Dr.-August-Tuppert-Straße 26
Telefon: 09232/917880
sternenzelt@kita-wunsiedel.de